

Unser Klimaplan

Wie Globalance das eigene Netto-Null-Ziel erreichen will

INHALTSVERZEICHNIS

- 2 Einleitung
- 3 Unsere Verpflichtung
- 4 Unser Klimaplan
- 5 Globalance-Emissionsprofil
- 6 Finanzierte Emissionen
- 7 Globalance-Klimaziel:
Netto-Null bis 2050
- 10 Unsere Strategie
für die Zielerreichung

Einleitung

Seit Dezember 2015 existiert das Pariser Klimaabkommen, das darauf abzielt, den globalen Temperaturanstieg deutlich unter 2°C über dem vorindustriellen Niveau zu halten und die Bemühungen um eine weitere Begrenzung des Temperaturanstiegs auf 1.5°C fortzusetzen.

Die Erreichung dieser Ziele erfordert auch die Mobilisierung des gesamten weltweiten Finanzsystems. Deshalb hat sich Globalance verpflichtet, sein Vermögensverwaltungsportfolio auf die Zielsetzungen des Klimaabkommens auszurichten. Unser Netto-Null-Ziel ist auf 2050 ausgerichtet. Um der Zeitverzögerung zwischen Finanzierung und Umsetzung in der Realwirtschaft gerecht zu werden, verpflichtet sich Globalance, die angestrebte Portfoliotemperatur von 1.5°C bis 2040 zu erreichen.

Darüber hinaus engagiert sich Globalance im Schweizer Kontext für eine wirkungsvolle Regulierung der Klimatransparenz. Sie hat die Entstehung des Reporting-Standards «Swiss Climate Scores» unterstützt und publiziert seit 2023 die entsprechenden Kennzahlen als erste Bank der Schweiz über alle verwalteten Vermögen.

Im Rahmen unseres Stewardship-Programms setzen wir uns bei investierten Unternehmen für griffige Klimastrategien ein. Unter anderem beteiligen wir uns an den Engagements des *Carbon Disclosure Projects (CDP)* sowie an kollaborativen Initiativen wie die *ClimateAction100*.

Als Gründungsmitglied der *United Nations Principles for Responsible Banking (UN-PRB)* sowie als zertifizierte *B Corporation* legt Globalance öffentlich über seine Klimaziele sowie die entsprechenden Resultate Rechenschaft ab.

Globalance engagiert sich in der Schweiz für eine wirkungsvolle Regulierung der Klimatransparenz.

Unsere Verpflichtung

Der hier präsentierte Übergangsplan – technisch meist Transitionsplan genannt – zeigt auf, wie Globalance sein eigenes Netto-Null-Ziel erreichen will.

Netto-Null bezeichnet den Zustand, in dem die Summe aller Treibhausgase, die aus menschgemachten und natürlichen Quellen emittiert werden, gleich gross ist wie die Summe der gebundenen oder absorbierten Treibhausgase. Für ein Unternehmen sind damit zwei Ziele verbunden: erstens, das Erzielen von Emissionsreduktionen entlang der Wertschöpfungskette im Umfang, der die Erwärmung auf 1.5 °C begrenzt; zweitens, die Neutralisierung etwaiger Restemissionen.

Für die Erarbeitung dieses Plans halten wir uns an die Vorgaben der *Glasgow Financial Alliance for Net Zero (GFANZ)*¹ und an den Leitfaden für den Finanzsektor der *Science Based Targets initiative*².

Unser Netto-Null-Ziel ist auf 2050 ausgerichtet. Um der Zeitverzögerung zwischen Finanzierung und Umsetzung in der Realwirtschaft gerecht zu werden, verpflichtet sich Globalance, die angestrebte Portfoliotemperatur von 1.5 °C bis 2040 zu erreichen.

Globalance ist als Privatbank ausschliesslich in der zukunftsfähigen Vermögensverwaltung für Privatkunden, Familien und Stiftungen tätig. Deshalb entsprechen über 99 Prozent der von uns als Bank verantworteten Emissionen den durch unsere Kundenvermögen finanzierten Emissionen. Das 1.5-°C-Portfolio-Ziel für unsere Kundinnen und Kunden steht mit demjenigen der Bank im Einklang.

Unsere operativen Emissionen machen weniger als ein Prozent aus. Wir setzen trotzdem Massnahmen zur kontinuierlichen Reduktion unserer operativen Emissionen um und führen sie in diesem Bericht auf.

Dieser Plan wurde vom Verwaltungsrat und von der Geschäftsleitung verabschiedet. Damit unterstreichen wir unsere Selbstverpflichtung, diese Klimaziele als Teil unserer Unternehmensziele zu verfolgen.



Foto: Mariusz Prusaczyk / iStock

¹ Glasgow Financial Alliance for Net Zero. (November, 2022). Financial Institution Net-zero Transition Plans. <https://assets.bbhub.io/company/sites/63/2022/09/Recommendations-and-Guidance-on-Financial-Institution-Net-zero-Transition-Plans-November-2022.pdf>

² Science Based Targets initiative. (August, 2022). Financial Sector Science-Based Targets Guidance, Version 1.1. <https://sciencebasedtargets.org/resources/files/Financial-Sector-Science-Based-Targets-Guidance.pdf>

Unser Klimaplan

Zur Erreichung unseres eigenen Netto-Null-Ziels legen wir den Fokus auf die sogenannten finanzierten Emissionen, die 99.9 Prozent der Treibhausgasemissionen der Wertschöpfungskette von Globalance ausmachen. Damit sind die indirekten Emissionen derjenigen Unternehmen gemeint, in die Globalance Kundenvermögen investiert.

Die *Glasgow Financial Alliance for Net Zero (GFANZ)*³ definiert im Grundsatz vier Handlungsebenen:

1 FINANZIERUNG VON KLIMALÖSUNGEN

Globalance investiert mit der Zukunftbeweger-Philosophie, die Megatrendumsätze und den positiven Footprint ins Zentrum stellt. Selektiert werden Unternehmen, deren Produkte und Dienstleistungen dazu beitragen, globale Herausforderungen zu bewältigen. So ist auch die Finanzierung von Klimalösungen seit der Gründung des Unternehmens ein wichtiger Aspekt. Wir werden den Umsatzanteil im Bereich Klimalösungen in Zukunft jährlich berechnen und veröffentlichen.

2 FINANZIERUNG VON 1.5°C-ALIGNIERTEN UNTERNEHMEN

Globalance investiert mehrheitlich in Leader im Nachhaltigkeits- und Klimabereich. Das Management und die laufende Prüfung des Klimapfades erfolgen hauptsächlich auf Basis der Temperaturmetrik («Implied Temperature Rise»), die Globalance [von den Spezialisten von MSCI](#) bezieht. Als Kontrollgrösse dient die Emissionsintensität des Portfolios (t CO₂-Äquivalent/CHF Mio. investiertem Kapital).

Globalance investiert mit der Zukunftbeweger-Philosophie, die Megatrendumsätze und den positiven Footprint ins Zentrum stellt.

3 FINANZIERUNG UND FÖRDERN DER TRANSITION VON UNTERNEHMEN AUF EINEN 1.5°C-PFAD

Globalance verfolgt keine explizite Strategie, Transformationsunternehmen zu begleiten. Trotzdem sind heute auch von uns selektierte Unternehmen noch nicht auf einem 1.5°C-Pfad. Umso wichtiger werden in diesen Fällen unsere Stewardship- und Engagementaktivitäten. Zu diesen publiziert Globalance einen [separaten Bericht](#).

4 AUSSTIEG AUS FOSSILEN ANLAGEN

Seit der Gründung von Globalance werden Investitionen in Kohle, Öl und Gas ausgeschlossen. Wir veröffentlichen den verbleibenden Umsatz in den genannten Bereichen (Toleranz) jährlich.

Zusätzlich zu den Vorgaben von GFANZ, basiert die Formulierung unseres Netto-Null-Ziels und die Abdeckung der Anlageklassen auf der Science-Based Targets Guidance für den Finanzsektor.⁴ Globalance Bank AG sowie unsere Tochtergesellschaft Globalance Invest in München sind Teil des Treibhausinventars und des Netto-Null-Ziels. Die Tochtergesellschaft Go4Balance verursacht heute kaum Emissionen und ist nicht Teil der Analyse.

³ Glasgow Financial Alliance for Net Zero. (November, 2022). Financial Institution Net-zero Transition Plans. <https://assets.bbhub.io/company/sites/63/2022/09/Recommendations-and-Guidance-on-Financial-Institution-Net-zero-Transition-Plans-November-2022.pdf>

⁴ Science Based Targets initiative. (August, 2022). Financial Sector Science-Based Targets Guidance, Version 1.1. <https://sciencebasedtargets.org/resources/files/Financial-Sector-Science-Based-Targets-Guidance.pdf>

Globalance-Emissionsprofil

TREIBHAUSGASEMISSIONEN IN METRISCHEN TONNEN CO₂-ÄQUIVALENTEN

Scope	Kategorie	CO ₂ -Äquivalente
1		0
2	location-based	37
	market-based	29
3	gekaufte Waren und Dienstleistungen (Kategorie 1)	n/a
	im Betrieb anfallende Abfälle (Kategorie 5)	1
	Geschäftsreisen (Kategorie 6)	5
	Pendeln von Mitarbeitenden (Kategorie 7)	13
	finanzierte Emissionen (Kategorie 15)	330'000
Total Scope 1 – 3	location-based	330'056
Total Scope 1 – 3	market-based	330'048

Quelle: Globalance | Auf Basis von Zahlen von 2023

ERLÄUTERUNGEN

Scope 1: Unser Dienstleistungsbetrieb führt zu keinen direkten Emissionen, denn Globalance besitzt weder eigene Maschinen noch Fahrzeuge.

Scope 2: Fast 80 Prozent unserer energiebedingten Treibhausgasemissionen entstehen durch das Heizen und Kühlen unserer Räumlichkeiten.

Scope 3: Die durch unsere Kundenvermögen finanzierten Emissionen machen 99.9 Prozent der Treibhausgasemissionen der Wertschöpfungskette von Globalance aus. Hier besteht das grösste Potenzial, Emissionen zu reduzieren.

Andere Scope-3-Emissionen sind wenig materiell. Rapportiert werden die Werte, die durch das direkte Verhalten unserer Mitarbeitenden gesteuert werden können.

Scope 3 | Gekaufte Waren und

Dienstleistungen beinhaltet die Serverleistung, die Drittparteien für Globalance unterhalten. Dies wird hier nicht berücksichtigt, obwohl berechnet, da kleiner als 1 tCO₂e. Aufgrund fehlender Daten konnte auch die Cloud nicht mitberücksichtigt werden.

Scope 3 | Finanzierte Emissionen:

Für 62 Prozent der verwalteten Vermögen stehen Treibhausgasemissionsdaten zur Verfügung. Die Emissionen pro investiertem Franken wurden auf Basis dieser Anlagen berechnet und dann auf das gesamte verwaltete Vermögen aufgerechnet. Folgende Assets werden berücksichtigt: direkt gehaltene Assets, auswärtig gehaltene Assets von Globalance Bank AG und Globalance Invest (Deutschland). Nicht berücksichtigt: Beratungsdienstleistungen.



Foto: EXTREME-PHOTOGRAPHER/iStock

Finanzierte Emissionen

DIE ANLAGEKLASSEN VON GLOBALANCE ANWENDUNGSBEREICH UND ABDECKUNG



- | | |
|--|----------------------------------|
| ● Börsenkottierte Aktien | ● Insurance-Linked Securities |
| ● Börsenkottierte Unternehmensanleihen | ● Infrastruktur |
| ● Immobilien | ● Börsenkottierte Staatsanleihen |
| ● Projektfinanzierung | ● Prämienstrategien |
| ● Private Investments | ● Gemischt |
| ● Mikrofinanz | |
| ● Edelmetalle | |

Die internationale Organisation *Science Based Targets initiative (SBTi)* hat in einer Richtlinie vorgegeben, welche Anlageklassen zur Bestimmung eines Netto-Null-Ziels einzubeziehen sind. Wir halten uns in diesem Bericht an ihre Vorgaben.

- Für die rot markierten Anlageklassen sind Daten vorhanden, um quantitative Klimaziele festzulegen (basierend auf der Methode des impliziten Temperaturanstiegs [ITR]). Diese Anlageklassen machen 72% der verwalteten Vermögen aus.
- Für die gelb markierten Anlageklassen sind keine ITR-Daten vorhanden, aber es können andere quantitative Ansätze angewandt werden. Für Immobilienfonds beispielsweise basiert dieser auf Treibhausgasemissionen pro Quadratmeter Nutzfläche.
- Für die grün markierten Anlageklassen wird das Netto Null-Vorgehen der relevantesten Fonds qualitativ beschrieben.
- Die blau markierten Anlageklassen sind vom Netto-Null-Ziel ausgenommen (gemäss SBTi-Richtlinie): Staatsanleihen, Insurance-Lined Securities, Prämienstrategien, Edelmetalle.

Globalance-Klimaziel: Netto-Null bis 2050

Um der Zeitverzögerung zwischen Finanzierung und Umsetzung in der Realwirtschaft gerecht zu werden, müssen Finanzakteure ihre theoretischen Klimaziele vor den von ihnen finanzierten Unternehmen erreichen: Globalance verpflichtet sich deshalb, spätestens ab 2040 die angestrebte Portfoliotemperatur von 1.5 °C aufzuweisen.

GLOBALANCE-KLIMAZIELE NACH METRIK

Metrik	Jährliche Absenkung	Basisjahr 2023	Ziel 2030	Ziel 2040
ITR	0.024 °C	1.9 °C	1.7 °C	1.5 °C
Emissionsintensität metrische Tonnen CO ₂ -Äquivalent/CHF Mio. investiert; basiert auf Scope 1–3	9% (mind. gefordert: 7% ⁵)	202	104	41

Quelle: Globalance

ERLÄUTERUNGEN

Globalance wählt die **ITR-Temperatur als Hauptmetrik**, um festzulegen, ob die verwalteten Vermögen (Assets under Management, AuM) mit dem Pariser Klimaziel aligniert sind. Diese Methode ordnet jedem Unternehmen eine Temperatur zu, die Folgendes besagt: Wenn alle Unternehmen die Klimaambition dieses Unternehmens hätten, würde das Klima um so viele Grad ansteigen. Die Klimaziele der Unternehmen nehmen dabei eine wichtige Rolle ein.

Basierend auf der **Logik der Science Based Targets initiative (SBTi)** muss die Portfoliotemperatur von 1.5 °C zehn Jahre vor dem angestrebten Netto-Null-Ziel erreicht werden, damit die 1.5-°C-alignierten Unternehmen Zeit haben, die geplanten Massnahmen zur Erreichung ihrer Klimaziele umzusetzen.⁶

Diese Methode für den ITR ist innovativ, vorwärtsschauend und intuitiv verständlich. Weil sie jedoch in den kommenden Jahren noch stark weiterentwickelt werden muss und weil zukünftige Aktivitäten der Unternehmen ein grosses Gewicht erhalten, wird für interne Zwecke eine zweite Kontrollmetrik gewählt: **Emissionsintensität der verwalteten Vermögen** (finanzierte Emissionen; t CO₂-Äquivalent/CHF Mio. investiert).

Diese Kontrollmetrik orientiert sich an den **minimalen Richtlinien für Paris-alignierte Benchmarks**. Hierfür muss die GHG-Emissionsintensität im Basisjahr mindestens 50 Prozent tiefer sein als diejenige des investierbaren Universums (unsere Referenz: MSCI World, Emissionsintensität FY23: 407 t CO₂e/CHF Mio. investiert) sein. Ausserdem muss die GHG-Emissionsintensität jährlich um mindestens 7 Prozent abnehmen. Die Vorgabe der 50 Prozent tieferen Emissionsintensität ist bei Globalance erfüllt. Bei der jährlichen Absenkung übertreffen wir die Anforderungen mit einer jährlichen Absenkung von 9 Prozent.

⁵ European Union. (2020). Nachhaltiges Finanzwesen - Mindeststandards für Klimaschutz-Referenzwerte. https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12020-Nachhaltiges-Finanzwesen-Mindeststandards-fur-Klimaschutz-Referenzwerte_de

⁶ Science Based Targets initiative. (August, 2022). Financial Sector Science-Based Targets Guidance, Version 1.1. <https://sciencebasedtargets.org/resources/files/Financial-Sector-Science-Based-Targets-Guidance.pdf>

ZUSÄTZLICHE VERÖFFENTLICHTE METRIKEN

Metrik	Basisjahr 2023
Anteil an fossilen Brennstoffen (Umsätze)	1 %
Anteil an erneuerbaren Energien (Umsätze)	3 %
Klimaengagement mit Unternehmen	24 %

Quelle: Globalance

ERLÄUTERUNGEN

Zusätzlich erachtet Globalance die oben genannten Metriken als wichtig für die Klimatransition. Stand / Fortschritte der Metriken werden jährlich gemeinsam mit den Klimazielen rapportiert.

Die Umsätze der fossilen Brennstoffe umfassen alle Portfoliounternehmen, welche mehr als 0% ihrer Einnahmen mit fossilen Brennstoffen erzielen (gemäss Swiss-Climate-Score-Vorgaben). Dieser Wert kann also nicht direkt mit dem Anteil an erneuerbaren Energien verglichen werden.

Der Anteil an erneuerbaren Energien bezieht sich auf Anlageklassen mit diesbezüglicher Datenabdeckung (Aktien und Obligationen). Zusätzlich – von dieser Analyse nicht abgedeckt – investierte Globalance 3% der verwalteten Vermögen in erneuerbare Energieprojekte.

Das Klimaengagement basiert Portfoliounternehmen, in welche Globalance direkt investiert.

ANDERE OBLIGATORISCHE ANLAGEKLASSEN

Von den Anlageklassen, die nicht vollständig durch unsere Temperaturmetrik abgedeckt werden können, müssen gemäss SBTi folgende trotzdem einbezogen und mit Zielen versehen werden:

Immobilien

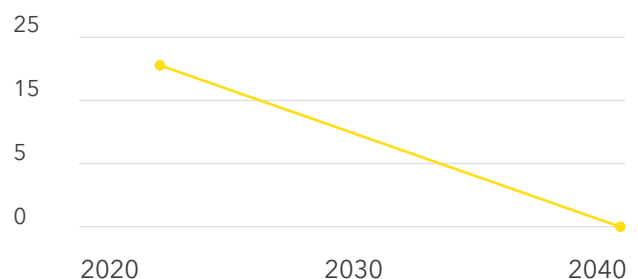
Globalance investiert in verschiedene Immobilienfonds, die ihrerseits Immobilien kaufen und verwalten sowie an Neubauprojekten beteiligt sind.

Das Immobilienportfolio von Globalance hat während der Nutzphase eine Emissionsintensität von 21 kg CO₂e / m² (basierend auf Daten von 91% der Immobilieninvestments). Die Daten eines Fund of Funds, der sich am Index für Schweizer Immobilien (SWIIT-Index) orientiert, konnten nicht einbezogen werden.

Globalance strebt bis 2040 Netto-Null-Emissionen des Immobilienportfolios an. Bis 2030 möchten wir eine Emissionsintensität von 13 kg CO₂-äqu. / m² Energiebezugsfläche erreichen.

GLOBALANCE-REDUKTIONSPFAD

des Immobilienportfolios, in kg CO₂e / m² Energiebezugsfläche



Quelle: Globalance

Projektfinanzierung im Energiebereich

Projektfinanzierung für Energieproduktion ist für Globalance nicht anwendbar, da lediglich Projekte zur Produktion von erneuerbarer Energie in Betracht gezogen werden.

Andere optionale Anlageklassen

Gemäss SBTi-Vorgaben können Private Investments in den Netto-Null-Plan miteinbezogen werden, müssen aber nicht. Private Investments können nicht mithilfe unserer Hauptmetrik (ITR) analysiert werden. Weil wir diese Kategorie auf dem Weg zu Netto-Null dennoch als relevant betrachten, veröffentlichen wir eine qualitative Beschreibung der Netto-Null-Ziele unserer wichtigsten Private-Investment-Anlagen.

UNSERER WICHTIGSTEN PRIVATE-INVESTMENT-ANLAGEN

Partners Fund SICAV: Partners Group misst die Treibhausgasemission der direkten Investments des Private-Equity-Fonds und setzt sich folgende Emissionsreduktionsziele für die investierten Unternehmen: 20 Prozent Reduktion während der Haltezeit, 50 Prozent Reduktion bis 2035 und Netto Null bis 2050. Partners Group bereitet die Unternehmen für die Reduktionsziele von 2035 und 2050 nach der Haltezeit vor.

3i Infrastructure Fund: 3i Infrastructure misst die Treibhausgasemissionen ihrer Assets (Scope 1 und 2) und will diese Bemühung auf die gesamte Wertschöpfungskette ausweiten. Die Treibhausgasintensität des Fonds im Jahr 2022 beträgt 407 t CO₂e pro Million investiertem Kapital. 3i Infrastructure plant, 2024 ein Klimaziel von SBTi zertifizieren zu lassen.

Ancile Fund: INOKS Capital hat sich zu Netto-Null 2050 verpflichtet. Ausserdem arbeiten sie mit ausgewählten investierten Unternehmen an der Berechnung ihrer Treibhausgasemissionen und der Entwicklung von Emissionszielen. Bereits 2021 haben 50 Prozent der landwirtschaftlich tätigen Unternehmen des Fonds zur Eindämmung des Klimawandels beitragen.



Foto: borchee/Stock

BlueOrchard Microfinance Fund: BlueOrchard arbeitet an der Entwicklung eines Netto-Null-Zieles für den Fonds. Emissionen von Scope 1–3 des Fonds werden rapportiert, Treibhausgasemissionsdaten der Investments sind jedoch limitiert verfügbar, weshalb der Fonds modellierte Daten von Drittorganisationen nutzt.

EMF Microfinance Fund: Der EMF-Fonds richtet den Fokus auf das Aufklären der Kreditnehmenden über Klimarisiken. Ein Netto-Null-Ziel, das die Kreditnehmenden miteinbezieht, wurde noch nicht entwickelt.

AP Music Royalties Fund: Dieser Fonds investiert in Musiklizenzen und verursacht keine materiellen Treibhausgasemissionen.

Globalance strebt bis 2040 Netto-Null-Emissionen des Immobilienportfolios an.

Unsere Strategie für die Zielerreichung

UNSERE STRATEGIE FÜR DIE ZIELERREICHUNG

- 1 Bei liquiden Anlageklassen ist Shareholder Engagement ein wichtiger Hebel der Zielerreichung.
- 2 Weiter können wir über die Selektion von Unternehmen mit tiefen Emissionen oder glaubwürdigen Zielen Einfluss nehmen.
- 3 Falls die investierten Unternehmen ihre Klimaziele verpassen, kommen auch Veräußerungen dieser Titel infrage.
- 4 Unser Engagement umfasst auch fremdbetreute Fonds: Globalance investiert in Fonds, die aktives Klimaengagement durchführen. Können Klimaziele dadurch nicht erreicht werden, wird ein Verkauf des Fonds in Betracht gezogen.



ENGAGEMENTSTRATEGIE

Bei den investierten Unternehmen können wir durch Engagement Einfluss nehmen. Dieser aktive Dialog basiert auf detaillierten Analysen und hat das Ziel, die Akteure der Realwirtschaft kontinuierlich zu prüfen und zu motivieren, ihre Ambitionen zu erhöhen. Für eine ausführliche Berichterstattung über unser Klimaengagement verweisen wir auf unseren jährlichen [Stewardship Report](#).

Zusammenfassend beschreiben wir unser Vorgehen wie folgt:

- 1 Die fürs Klimaengagement relevanten Unternehmen werden mittels Emissionsintensität (CO₂-Äquivalent/CHF Mio. investiert) eruiert. Dazu wird die gesamte Wertschöpfungskette (Scope 1 – 3) berücksichtigt.
- 2 Die gewählten Unternehmen werden auf folgende Faktoren analysiert:
 - Treibhausgas-Berichterstattung
 - Vergangene Treibhausgasreduktion
 - Treibhausgas-Reduktionsziele
 - Massnahmen zur Treibhausgasreduktion
 - Klima-Governance
- 3 Auf dieser Grundlage wird ein Engagement durchgeführt, wenn wir ein relevantes Verbesserungspotenzial sehen.
- 4 Die ausgewählten Unternehmen erhalten unsere Analyse zusammen mit konkreten, relevanten Vorschlägen bzw. Forderungen, die in Gesprächen thematisiert werden.
- 5 Den Status unserer Engagements legen wir [auf unserer Webseite](#) offen.
- 6 Wenn ein signifikanter Prozentsatz der Produkte eines Unternehmens als Klimalösung eingestuft wird («avoided emissions»), kann auf das Engagement verzichtet werden. Unsere Überlegung dazu: Allfälliges operatives Verbesserungspotenzial fällt weniger ins Gewicht als ein antizipiertes Wachstum auf der Basis von Produkten mit positiver Klimawirkung.

BETRIEBLICHE EMISSIONEN

Globalance verursacht direkt keine betriebsbedingten Emissionen durch Verbrennen von fossilen Energieträgern. Indirekte Emissionen umfassen unseren allgemeinen Energieverbrauch, die Geschäftsreisen sowie die Arbeitswege unserer Mitarbeitenden. Hinzu kommen nicht quantifizierte Emissionen unserer Events.

Zur Reduktion der direkten negativen Einflüsse dienen folgende Regeln:

- 1** Keine Flugreisen bei Distanzen, die in unter sechs Stunden mit Zug oder Bus zurückgelegt werden können
- 2** Vegetarisches Essen bei Globalance-Events
- 3** Bei einem allfälligen Wechsel der Büroliegenschaft wird das Kriterium Klimafreundlichkeit relevanter Bestandteil des Anforderungskatalogs. Kurzfristig betreiben wir pragmatisches Engagement mit dem Eigentümer unserer gemieteten Liegenschaften.

GOVERNANCE UND REPORTING

Das Netto-Null-Ziel sowie dieser Transitionsplan wurden vom Verwaltungsrat und von der Geschäftsleitung von Globalance formal verabschiedet.

Die Ziele werden mindestens alle fünf Jahre revidiert, um Übereinstimmung mit dem neusten Stand der Wissenschaft sicherzustellen. Bei jedem Wechsel des Datenanbieters werden die Ziele ebenfalls revidiert.

Der Fortschritt der Zielerreichung wird jährlich mittels folgenden Metriken publiziert (analog zu den Swiss Climate Scores):

- Portfolio-ITR
- Portfolio-Emissionsintensität
- Anteil des Umsatzes der Portfoliounternehmen an Klimalösungen
- Anteil des Umsatzes der Portfoliounternehmen an Kohle, Öl und Gas
- Anteil an Portfoliounternehmen, bei denen aktives Shareholder-Engagement durchgeführt wird



KONTAKT

Salome Bechtler
Impact Research Managerin

Telefon +41 44 215 55 15
salome.bechtler@globalance.com

Disclaimer Dieses Dokument dient ausschliesslich Informationszwecken. Es stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zum Erwerb, Halten oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen dar und entbindet die Empfänger und Empfängerinnen nicht von ihrer eigenen Beurteilung. Insbesondere ist den Empfängerinnen und Empfängern empfohlen, allenfalls unter Beizug einer Beratungsperson, die Informationen in Bezug auf die Vereinbarkeit mit ihren eigenen Verhältnissen auf juristische, regulatorische, steuerliche u. a. Konsequenzen zu prüfen. Historische Performance-Daten sind keine Garantie für die zukünftige Entwicklung. Mit einer Anlage in Fondsanteilen sind Risiken, insbesondere diejenigen von Wert- und Ertragsschwankungen, verbunden. Bei der Rückgabe von Fondsanteilen können die Anlegerinnen und Anleger weniger Geld zurückbekommen, als sie ursprünglich investiert haben. Bei Fremdwährungen besteht zusätzlich das Risiko, dass die Fremdwährung gegenüber der Referenzwährung der Anleger und Anlegerinnen an Wert verliert. Die in der vorliegenden Publikation enthaltenen Daten und Informationen wurden von der Globalance Bank AG unter grösster Sorgfalt zusammengestellt. Die Globalance Bank AG übernimmt jedoch keine Gewähr für deren Korrektheit, Vollständigkeit, Zuverlässigkeit und Aktualität sowie keine Haftung für Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Dieses Dokument darf weder ganz noch teilweise ohne die schriftliche Genehmigung der Autorinnen und Autoren und der Globalance Bank AG reproduziert werden. Hinweis zur Sprache: Wir schreiben über Menschen jeden Geschlechts. Um das sprachlich zu markieren, verwenden wir neutrale Formen, Doppelformen, alternierend die männliche und die weibliche Form. Wo eindeutig nur Menschen eines Geschlechts gemeint sind, ist dies kenntlich gemacht.